

Datenschutzvereinbarung

zwischen

Starstone Insurance SE
Zollstraße 82
9494 Schaan
Lichtenstein

(nachstehend „**StarStone**“ genannt)

und

Vicuritas AG
Am Reutehof 7
88213 Ravensburg
Deutschland

(nachstehend „**Vicuritas**“ genannt)

(zusammen die „**Parteien**“ und einzeln die „**Partei**“)

Inhaltsverzeichnis

PRÄAMBEL	3
1. Vertragsgegenstand	3
2. Ort der Datenverarbeitung	3
3. Kategorien personenbezogener Daten und betroffener Personen	3
4. Technische und organisatorische Maßnahmen zur Datensicherheit	4
5. Vertraulichkeit/Datengeheimnis	5
6. Betroffenenrechte, Informations- und Mitteilungspflichten	5
7. Berichtigung, Löschung und Sperrung von Daten	6
8. Meldepflichten bei Datenschutzverstößen	6
9. Weitergabe an Dritte	6
10. Anfragen von Datenschutzbehörden	6
11. Datenschutzbeauftragter	6
12. Verträge mit Dritten und Auftragsverarbeitern	6
13. Sonstige Pflichten nach der DSGVO	7
14. Haftung	7
15. Laufzeit und Beendigung	7
16. Sonstiges	8
17. Anlage A: Technische und organisatorische Maßnahmen gemäß Art. 32 DSGVO	9
18. Anlage B: Datenschutzhinweis	13

Präambel

Diese Vereinbarung dokumentiert und regelt die Rechte und Pflichten der Parteien hinsichtlich der Datenverarbeitung im Rahmen des nachfolgenden Sachverhalts.

Die Parteien haben ein Binding Authority Agreement geschlossen, mit dem Vicuritas beauftragt wurde für StarStone die Vermittlung von Versicherungsverträgen als Abschlussagent mit Vollmacht für StarStone zu übernehmen („**Auftrag**“). Sofern die Parteien aufgrund des Auftrags gemeinsam Verantwortliche im Sinne des Art. 26 DSGVO sind, dient diese Vereinbarung der Dokumentation und Regelung der sich aus der gemeinsamen Verantwortung ergebenden Rechte und Pflichten. Soweit die Einordnung einer Partei als allein Verantwortlicher oder Auftragsverarbeiter innerhalb des Auftrags im Widerspruch zu der Einordnung der entsprechenden Partei als gemeinsam Verantwortlicher, allein Verantwortlicher und/oder Auftragsverarbeiter nach dieser Datenschutzvereinbarung steht, gehen die Regelungen dieser Datenschutzvereinbarung vor.

Vor diesem Hintergrund vereinbaren die Parteien:

1. Vertragsgegenstand

Gegenstand dieser Vereinbarung ist die Datenverarbeitung im Zusammenhang mit den folgenden Vicuritas gemäß dem Auftrag zukommenden Aufgaben:

- Abschluss, Änderung und Verwaltung von Versicherungsverträgen;
- Schadensbearbeitung (bis zu im Auftrag festgelegten höhenmäßigen Begrenzungen);
- Wahrnehmung der StarStone gegenüber den Versicherungsnehmern zukommenden Beratungs-, Informations- und Dokumentationspflichten.

Einzelheiten der Vicuritas übertragenen Aufgaben sind im Auftrag geregelt. Die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten von Versicherungsnehmern erfolgt hinsichtlich Gegenstand, Dauer, Art und Umfang in den Grenzen dieser Vereinbarung.

Nicht von dieser Vereinbarung umfasst sind die Vicuritas nach dem Auftrag ebenfalls zukommenden Aufgaben des Prämieinzugs sowie des Inkassos gegenüber den Versicherungsnehmern.

2. Ort der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten durch Vicuritas und die von ihr etwaig nach vorheriger Zustimmung von StarStone beauftragten Dritten findet ausschließlich im Gebiet der Bundesrepublik Deutschland, in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union oder in einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den europäischen Wirtschaftsraum statt. Jede Verlagerung in ein sonstiges Land (**Drittland**) bedarf der vorherigen Einwilligung von StarStone und darf zudem nur erfolgen, wenn die gesetzlichen Voraussetzungen für Datenexporte in Drittländer erfüllt sind. In diesem Fall sind dieser Vereinbarung ggf. zusätzliche (Vertrags-) Unterlagen beizufügen.

3. Kategorien personenbezogener Daten und betroffener Personen

Die Kategorien personenbezogener Daten sind ebenso wie die Zwecke der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung und die jeweilige Verantwortlichkeit der Parteien in der nachfolgenden Tabelle spezifiziert.

Datenkategorie	Beispiele für Daten	Zweck der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung der Daten und verantwortliche Partei
Private Kontakt- und Identifikationsdaten	Name, Vorname, Geschlecht, Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Mobiltelefonnummer, Geburtsdatum/-ort, Nationalität, etc.	Durchführung des Versicherungsvertrages (Vicuritas)
Vertragsdaten	Daten des Versicherungsantrags, Schadensmeldungen etc.	Durchführung des Versicherungsvertrages (Vicuritas)
Bonitäts- und Bankdaten	Zahlungsverhalten, Daten von Auskunfteien, Scorewerte, Kontoverbindung, Kreditkartennummer, etc.	Bonitätsbewertung, Begründung und Durchführung des Versicherungsvertrages (Vicuritas)
Besonders sensible personenbezogene Daten	§ 3 Abs. 9 BDSG / Art. 9 Abs. 1 DSGVO: rassistische und ethnische Herkunft, politische Meinungen, religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen, Gewerkschaftszugehörigkeit, genetische Daten, biometrische Daten zur eindeutigen Identifizierung einer natürlichen Person, Gesundheitsdaten oder Daten zum Sexualleben oder der sexuellen Orientierung	Durchführung des Versicherungsvertrages, insb. bei Meldung eines Schadensfalles (Vicuritas)

Ab den im Auftrag festgelegten höhenmäßigen Begrenzungen übernimmt Starstone die Bearbeitung von Schadensfällen und somit die Verarbeitung der vorgenannten personenbezogenen Daten zum Zwecke der Bearbeitung eines Leistungsfalles.

Betroffene Personen:

Versicherungsnehmer von StarStone.

Die Vicuritas nach der vorstehenden Tabelle zukommende Verantwortlichkeit für die betroffenen Daten lässt das im Auftrag vereinbarte Weisungsrecht von StarStone unberührt.

4. Technische und organisatorische Maßnahmen zur Datensicherheit

Im Rahmen ihrer Verantwortlichkeit strukturiert Vicuritas ihre interne Organisation so, dass sie den Anforderungen des anwendbaren Datenschutzrechts genügt. Vicuritas implementiert technische und organisatorische Maßnahmen und erhält diese aufrecht, um einen angemessenen Schutz der personenbezogenen Daten zu gewährleisten, der zu jeder Zeit mindestens den Anforderungen des Art. 32 DSGVO entspricht. Die Einzelheiten sind in Anlage A festgelegt.

Vicuritas ist berechtigt, die technischen und organisatorischen Maßnahmen zu ändern, solange

sichergestellt ist, dass es hierdurch weder zu einer Absenkung des in der Anlage A vereinbarten Sicherheitsstandards noch zu einer Unterschreitung der Anforderungen des Art. 32 DSGVO kommt. Vicuritas wird StarStone über alle Änderungen mindestens 14 Tage im Voraus schriftlich oder per E-Mail informieren und die Änderungen in geeigneter, übersichtlicher Form dokumentieren und StarStone diese Dokumentation auf Verlangen vorlegen. Vicuritas wird die Änderungen nicht vornehmen, wenn StarStone innerhalb der Vorankündigungsfrist schriftlich oder per E-Mail widerspricht.

5. Vertraulichkeit/Datengeheimnis

5.1. Die Parteien stellen sicher, dass alle Personen, die Zugang zu personenbezogenen Daten haben, auf das Datengeheimnis verpflichtet wurden oder einer gesetzlichen Verschwiegenheitspflicht unterliegen und ordnungsgemäß über die anwendbaren Bestimmungen des BDSG / der DSGVO unterrichtet wurden. Sie stellen sicher, dass die Verschwiegenheitspflicht auch nach dem Ende der Verarbeitungstätigkeit der betreffenden Personen fortbesteht. Im Falle der Verpflichtung auf das Datengeheimnis werden die Parteien diese in schriftlicher Form dokumentieren.

5.1 Vicuritas wird StarStone diese Dokumentation jederzeit auf Verlangen vorlegen.

6. Betroffenenrechte, Informations- und Mitteilungspflichten

6.1 Informationspflichten gem. Art. 13, 14 DSGVO

Vicuritas ist verpflichtet, die gegenüber den (potentiellen) Versicherungsnehmern bestehenden Informations- und Mitteilungspflichten gem. 13 und 14 DSGVO zu erfüllen. Dazu ist Vicuritas verpflichtet, den mit StarStone abgestimmten Datenschutzhinweis gem. Anlage B jedem (potentiellen) Versicherungsnehmer spätestens bei dessen Antragstellung zugänglich zu machen.

6.2 Wahrnehmung der Betroffenenrechte

Soweit dies nach dem anwendbaren Datenschutzrecht vorgeschrieben ist, beantwortet Vicuritas Anfragen der Betroffenen im Zusammenhang mit der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung ihrer personenbezogenen Daten. StarStone unterstützt Vicuritas bei der Erteilung dieser Informationen, soweit erforderlich, in angemessenem Umfang. Verlangt ein Betroffener die Berichtigung, Löschung oder Sperrung seiner personenbezogenen Daten, so prüft Vicuritas dieses Verlangen und führt die Berichtigung, Löschung oder Sperrung aus, soweit dies nach dem anwendbaren Datenschutzrecht vorgeschrieben ist. Ungeachtet der Bestimmungen dieser Vereinbarung können Betroffene ihre Rechte nach der DSGVO gegenüber jeder der Parteien geltend machen. Vicuritas dokumentiert die Bearbeitung von Betroffenenanfragen in einer für StarStone nachvollziehbaren Weise und leitet Anfragen von Betroffenen und/oder deren Bearbeitungsstatus an StarStone unverzüglich weiter, soweit dies aus datenschutzrechtlicher Sicht erforderlich ist oder StarStone eine entsprechende Anfrage stellt.

6.3 Zugänglichmachen dieser Vereinbarung, Anlaufstelle

Vicuritas macht den Betroffenen das Wesentliche dieser Vereinbarung (insbesondere die Zuteilung der Verantwortlichkeiten / Rollen) im Rahmen einer online abrufbaren Datenschutzerklärung zugänglich. In diesem Zusammenhang ist Vicuritas als Anlaufstelle für die betroffenen Personen anzugeben.

7. Berichtigung, Löschung und Sperrung von Daten

In den gesetzlich vorgeschriebenen Fällen berichtigt, löscht oder sperrt Vicuritas Daten im Anwendungsbereich dieser Vereinbarung. Vicuritas zerstört Datenträger und ähnliches Material so, dass die Daten nicht wiederhergestellt werden können.

8. Meldepflichten bei Datenschutzverstößen

Im Falle eines Verstoßes gegen die datenschutzrechtlichen Bestimmungen erfüllt Vicuritas nach vorheriger Rücksprache und Abstimmung mit StarStone die Meldepflichten gem. Art. 4 Nr. 12, 33 DSGVO. StarStone unterstützt Vicuritas bei der Erteilung dieser Informationen, soweit erforderlich, in angemessenem Umfang.

9. Weitergabe an Dritte

Vicuritas und StarStone werden die Daten, welche im Zusammenhang mit dem Vertragsgegenstand erhoben worden sind, nur im zwischen den Parteien vereinbarten Umfang an Dritte weitergeben, es sei denn, dies ist zur Erfüllung einer gesetzlichen Pflicht erforderlich. Im Falle eines Auskunftsverlangens eines Gerichts oder einer Behörde an eine Partei, ist diese verpflichtet, die andere Partei vor einer Weitergabe von Daten über das Auskunftsverlangen zu informieren, soweit eine solche Information nicht gesetzlich untersagt ist, und auf deren Verlangen geeignete rechtliche Schritte gegen das Auskunftsverlangen zu ergreifen. Die dadurch anfallenden Kosten werden zwischen den Parteien geteilt.

10. Anfragen von Datenschutzbehörden

Die Parteien unterstützen sich in angemessenem Umfang bei der Beantwortung von Anfragen von Datenschutzbehörden und -stellen der jeweils anderen Partei von den Behörden verlangte Informationen zur Verfügung.

11. Datenschutzbeauftragter

Vicuritas erfüllt die Pflichten nach Art. 37 bis 39 DSGVO. Dies beinhaltet insbesondere die Pflicht, in den gesetzlich vorgeschriebenen Fällen einen Datenschutzbeauftragten zu bestellen. Einen Wechsel des Datenschutzbeauftragten wird Vicuritas StarStone unverzüglich mitteilen.

12. Verträge mit Dritten und Auftragsverarbeitern

12.1 Zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses haben die Parteien für bestimmte Tätigkeitsbereiche, wie aus der nachstehenden Tabelle ersichtlich, Dritte oder Auftragsverarbeiter beauftragt.

Beauftragter Dritter	Verantwortungsbereich
Volz Vertriebsservice GmbH	Antrags- und Vertragsbearbeitung, Risikoprüfung, Bestandesaktualisierungen, Leistungsbearbeitung, telefonischer Kundenservice, Angebotserstellung
Smart InsureTech AG	Bereitstellung, Entwicklung und Betrieb der Volz Online-suite

- 12.2 Jede Partei wird die jeweils andere mindestens zwei Wochen im Voraus über eine beabsichtigte Auftragsbeendigung oder -neubegründung oder den Austausch eines Beauftragten schriftlich oder per E-Mail informieren und eine solche Maßnahme nicht ohne die vorherige schriftliche (ausreichend: E-Mail) Zustimmung der anderen Partei vornehmen.
- 12.3 Beauftragt eine Partei einen Dritten oder Auftragsverarbeiter, stellt sie sicher, dass alle ihr nach dieser Vereinbarung obliegenden Datenschutzpflichten auch den Dritten treffen.
- 12.4 Auf schriftliches Verlangen der anderen Partei wird die beauftragende Partei dieser umfassende Informationen über die Pflichten des beauftragten Dritten in Bezug auf Datenschutz und Datensicherheit zur Verfügung stellen. Dies umfasst im erforderlichen Umfang auch das Recht der anderen Partei, die relevanten Vertragsdokumente zu prüfen.
- 12.5 Die beauftragende Partei stellt im Rahmen der Beauftragung sicher, dass der beauftragte Dritte oder Auftragsverarbeiter einen adäquaten Schutz der Daten gewährleistet.

13. Sonstige Pflichten nach der DSGVO

Soweit sich nach der DSGVO oder anwendbarem Datenschutzrecht weitere Pflichten im Zusammenhang mit dem Vertragsgegenstand ergeben, sind die Parteien gemeinsam für die Erfüllung dieser Pflichten verantwortlich und werden bei der Erfüllung dieser Pflichten partnerschaftlich zusammenwirken. Insbesondere stellen sich die Parteien die für das Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten nach Art. 30 Abs. 1 und 3 DSGVO notwendigen Angaben zur Verfügung und unterstützen sich gegenseitig bei der Erstellung. Die Pflicht zur Führung eines eigenen Verzeichnisses von Verarbeitungstätigkeiten bleibt hiervon unberührt.

14. Haftung

- 14.1 Jede Partei haftet für die Verletzung der ihr nach dieser Vereinbarung oder den anwendbaren gesetzlichen Vorschriften obliegenden Pflichten.
- 14.2 Vicuritas wird StarStone von allen Ansprüchen freistellen, die Dritte im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Vereinbarung wegen der Verletzung einer Pflicht geltend machen, die nach dieser Vereinbarung oder anwendbarem Datenschutzrecht Vicuritas obliegt. Dies umfasst auch die notwendigen Kosten der Rechtsverteidigung und mögliche Geldbußen und aufgrund eines rechtskräftigen Urteils an dritte Parteien erfolgte Zahlungen. Auf Verlangen und nach Maßgabe der Anweisungen von StarStone wird Vicuritas auf eigene Kosten geeignete und erforderliche Maßnahmen (einschließlich Gerichtsverfahren und Vergleichen) ergreifen, um solche Ansprüche Dritter abzuwehren. StarStone wird Vicuritas dabei soweit erforderlich im angemessenen Umfang auf deren Kosten unterstützen.
- 14.3 Jede Partei haftet für die Pflichtverletzungen der von ihr beauftragten Dritten wie für eigene Pflichtverletzungen.
- 14.4 Die Regelung der Art. 26 Abs. 3 und 82 Abs. 4 DSGVO bleiben unberührt.

15. Laufzeit und Beendigung

- 15.1 Diese Vereinbarung tritt mit ihrer Unterzeichnung durch beide Parteien in Kraft und ist an die Laufzeit des Agenturvertrages gebunden.
- 15.2 Im Falle der Beendigung des Auftrags und somit der Beendigung der hiesigen Vereinbarung kann StarStone von Vicuritas die Herausgabe der in ihren Verantwortungsbereich fallenden personenbezogenen Daten in maschinenlesbarer Form verlangen, um möglichen

Anfragen von Betroffenen im Hinblick auf deren Rechte nach der DSGVO, insbesondere bezüglich der Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO), entsprechen zu können. In diesem Fall löscht Vicuritas die Daten nach der Herausgabe, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

16. Sonstiges

16.1 Änderungen dieser Vereinbarung bedürfen der Schriftform.

16.2 Sollten einzelne Teile dieser Vereinbarung unwirksam sein oder werden, so berührt dies die Wirksamkeit der Vereinbarung Übrigen nicht.

16.3 Dieser Vertrag unterliegt dem Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

16.4 Die nachstehend genannten Anlagen sind Vertragsbestandteil.

Anlage A: Technische und organisatorische Maßnahmen gemäß Art. 32 DSGVO

Anlage B: Datenschutzhinweis

Anlage A: Technische und organisatorische Maßnahmen gemäß Art. 32 DSGVO

1. Pseudonymisierung personenbezogener Daten (Art. 32 (1) a) DSGVO)

Vicuritas hat die folgenden Maßnahmen unternommen:

Eine Pseudonymisierung der Daten wird nicht vorgenommen

Beispiele:

- Ersatz personenbezogener Daten durch zufällig generierte Codes;
- Autorisierung: Festlegung der Personen, die zur Verwaltung der Pseudonymisierungsverfahren, zur Durchführung der Pseudonymisierung und ggf. der Depseudonymisierung berechtigt sind;
- Schutz der Zuordnungstabellen bzw. geheimen Parameter sowohl gegen unauthorisierten Zugriff als auch gegen unauthorisierte Nutzung

2. Die Verschlüsselung personenbezogener Daten (z.B. in stationären und mobilen Speicher-Verarbeitungsmedien, beim elektronischen Transport) (Art. 32 (1) a) DSGVO)

Vicuritas hat die folgenden Maßnahmen unternommen:

- Verschlüsselung von E-Mails über TLS (Transport Layer Security)
- Übermittlung von Daten über verschlüsselte Datennetze oder Tunnelverbindungen (VPN bzw. SSL)
- Passwörter werden nur als Hashwerte nach MD5 abgelegt
- Zugangsdaten zu Drittprogrammen werden nach AES verschlüsselt

Beispiele:

- Verschlüsselung von Emails sowie aller physischen und digitalen Datenträger
- Gesichertes WLAN
- SSL-Verschlüsselung für Web-Zugriff
- tunnelled remote access (z.B. via VPN = Virtual Private Network)

3. Maßnahmen zur Gewährleistung der Integrität und Vertraulichkeit der Systeme und Dienste (Art. 32 (1) b), (2) DSGVO)

Die folgenden Maßnahmen sollen eine spezifikationsgerechte Verarbeitung sichern und nicht autorisierte bzw. unberechtigte Verarbeitung sowie unbeabsichtigte Änderung, Verlust oder Schädigung personenbezogener Daten ausschließen; beim Verantwortlichen selbst oder auf dem Transportweg zu Auftragsarbeitern oder Dritten.

Vicuritas hat die folgenden Maßnahmen unternommen:

Maßnahmen zur Sicherung der Vertraulichkeit:

- Festlegung der Zutrittsberechtigten Personen
- Zutrittsregelung für betriebsfremde Personen
- Organisatorische Vorgaben zur Vergabe und zum Entzug von Zutrittsberechtigungen
- Benutzer mit gleichen Rechten werden zu Benutzergruppen zusammengefasst
- Zugriff auf Daten wird durch Benutzergruppen beschränkt
- Authentifikation durch Benutzername / Passwort
- Bildschirmarbeitsplätze werden bei Abwesenheit gesperrt
- Absicherung der Übertragungsleitungen
- Regelmäßige Kontrolle der Gültigkeit der Berechtigungen

Anlage A: Technische und organisatorische Maßnahmen gemäß Art. 32 DSGVO

- Abschottung interner Netzwerke gegen ungewollten Zugriff von außen (Firewall)
- Absicherung der Bereiche, in denen Datenträger aufbewahrt werden
- Verwendung von Benutzerkennungen
- Benutzerbezogener Zugriffsschutz, Passwortrichtlinien
- Identifikation und Authentifizierung der Benutzer
- Protokollierung von Zugriffen
- Einsatz von Verschlüsselungsverfahren
- Abschottung interner Netze
- Verwendung von Schreibschutz bei Datenträgern
- Datenschutzgerechte Entsorgung nicht mehr benötigter Datenträger
- Berechtigungskonzepte
- Verschlüsselte Speicherung personenbezogener Daten
- Softwareseitige Kundentrennung
- Trennung von Test- und Produktivsystemen

Massnahmen zur Sicherung der Integrität

- Einspielen neuer Releases und Patches mit Release-/Patchmanagement
- Funktionstest bei Installation und Releases/Patches durch IT-Abteilung
- Logging
- Übermittlung von Daten über verschlüsselte Datennetze oder Tunnelverbindungen (VPN)
- Verschlüsselungsverfahren, die Datenveränderungen während des Transportprozesses aufdecken
- Personenbezogene Authentifizierung für Zugriffe zu Datenverarbeitungsanlagen und Datenverarbeitungsanwendungen
- Umfassende Protokollierungsverfahren; nur angelegte User können sich anmelden und Daten erfassen/bearbeiten/löschen
- Protokollauswertung

Beispiele:

- Formulierung von verbindlichen Sicherheitsleitlinien
- Definition der Verantwortlichkeiten für das Informationssicherheitsmanagement
- Inventarisierung der zu verarbeitenden personenbezogenen Daten
- Inventarisierung der Informationstechnik
- Erarbeitung eines Sicherheitskonzepts, ggf. unter Durchführung einer Risikoanalyse
- Personalsicherheit: Überprüfung und Verpflichtung des Personals, Sensibilisierung und Training, Aufgabentrennung
- Spezifikation der Sicherheitsanforderungen an Informationssysteme und deren Konfiguration, Prüfung ihrer Einhaltung
- Schutz vor unberechtigtem physischem Zugang, einschließlich Schutz von Mobilgeräten
- Erarbeitung eines Rollen- und Rechtekonzepts
- Maßnahmen zur Autorisierung von Personen für den Zugriff auf personenbezogene Daten und die Steuerung der Verarbeitung
- Zugriffskontrolle und sicherer Umgang mit Speichermedien, einschließlich der Maßnahmen zur zuverlässigen Authentisierung von Personen gegenüber der Informationstechnik, zur Sicherung der Revisionsfähigkeit der Eingabe und der Änderung von personenbezogenen Daten sowie ggf. der Nutzung und des Zugriffs auf diese und zur Revision dieser Prozesse
- Maßnahmen der Betriebssicherheit, insbesondere zur Spezifikation der Bedienabläufe, zur Änderungssteuerung, zum Schutz vor Malware, zum Umgang mit technischen Schwachstellen, zur kontrollierten Installation und Konfiguration neuer Software, sowie zur Ereignisüberwachung und -protokollierung, einschließlich der regelmäßigen und anlassbezogenen Auswertung dieser Protokolle

Anlage A: Technische und organisatorische Maßnahmen gemäß Art. 32 DSGVO

- Maßnahmen, die (berechtigte oder unberechtigte) Veränderung gespeicherter oder übertragener Daten nachträglich feststellbar machen (z. B. Signaturverfahren, Hashverfahren)
 - Maßnahmen zur Kommunikationssicherheit: Netzwerksicherheitsmanagement, insbesondere zur Kontrolle und Einschränkung des Datenverkehrs (Firewalls, Application Layer Gateways), Einrichtung von Sicherheitszonen, Authentisierung von Geräten gegeneinander
 - sichere Gestaltung von Informationsübertragungen, einschließlich des Abschlusses von Vereinbarungen mit regelmäßigen Übermittlern und Empfängern personenbezogener Daten und der Authentisierung der Kommunikationspartner
 - Sicherung und Überprüfung der Authentizität der übermittelten Daten
 - sichere Einbeziehung von externen Diensten
 - Management von Informationssicherheitsvorfällen
 - Aufrechterhaltung der Informationssicherheit bei ungeplanten Systemzuständen
 - Durchführung von internen oder externen Sicherheitsaudits
 - logische oder physikalische Trennung der Datenverarbeitung z. B. nach verantwortlichen Stellen, den verfolgten Verarbeitungszwecken und nach Gruppen betroffener Personen
 - sicheres, rückstandsfreies Löschen von Daten bzw. Vernichten von Datenträgern nach Ablauf der Aufbewahrungsfristen, Festlegungen zu Löschverfahren und zur Beauftragung von Dienstleistern
- 4. Maßnahmen zur Gewährleistung der Verfügbarkeit und Belastbarkeit der Systeme und Dienste (Art. 32 (1) b) DSGVO)**

Die folgenden Maßnahmen sollen sicherstellen, dass personenbezogene Daten dauernd und uneingeschränkt verfügbar und insbesondere vorhanden sind, wenn sie gebraucht werden.

Vicuritas hat die folgenden Maßnahmen unternommen:

- Einhaltung strikter interner Datensicherheitsvorschriften
- Funktionstrennung zwischen Fachabteilung und IT-Abteilung
- Zentrale und einheitliche Beschaffung von Hard- und Software
- Formalisierte Freigabeverfahren für neue Datenverarbeitungsverfahren und bei wesentlichen Änderungen in Altverfahren
- Einsatz geprüfter Fremdsoftware
- Vorgaben für die Verfahrens- und Programmdokumentation
- Erlass von Dienstanweisungen und Sicherheitsrichtlinien
- Notfallhandbuch
- Brandschutzmaßnahmen
- Regelmäßige Datensicherungen
- Separate Lagerung von Datensicherungen
- Erstellen von Katastrophensicherungen
- Mehrere Standorte zur Katastrophenvorsorge
- Bestellung eines Datenschutzbeauftragten
- Schulung aller Mitarbeiter

Beispiele:

- Anfertigung von Sicherheitskopien von Daten, Prozesszuständen, Konfigurationen, Datenstrukturen, Transaktionshistorien u. ä. gemäß eines getesteten Konzepts
- Schutz vor äußeren Einflüssen (Schadsoftware, Sabotage z. B. DDOS, höhere Gewalt)
- Dokumentation von Syntax und Semantik der gespeicherten Daten
- Redundanz von Hard- und Software sowie Infrastruktur
- Umsetzung von Reparaturstrategien und Ausweichprozessen
- Vertretungsregelungen für abwesende Mitarbeiter

Anlage A: Technische und organisatorische Maßnahmen gemäß Art. 32 DSGVO

5. Maßnahmen, um nach einem physischen oder technischen Zwischenfall (Notfall) die Verfügbarkeit personenbezogener Daten und den Zugang zu ihnen rasch wiederherzustellen (Art. 32 (l) c) DSGVO).

Eine besondere Ausprägung der Gewährleistung von Verfügbarkeit ist hinsichtlich möglicher Notfälle (siehe dazu auch BSI Standard 100-4) erforderlich .

Vicuritas hat die folgenden Maßnahmen unternommen:

- Datensicherungsverfahren
- Regelmäßige Tests der Datenwiederherstellung
- Notfallpläne

Beispiele:

- Implementierung eines Back-up-Systems
- Cloud-Services
- Mirrored IT-Infrastruktur
- Erstellung und Umsetzung eines Notfallkonzepts
- Erarbeitung eines Notfallhandbuchs
- Integration des Notfallmanagements in Geschäftsprozesse
- Durchführung von Notfallübungen
- Erprobung von Wiederanlaufszszenarien

6. Verfahren zur regelmäßigen Überprüfung, Bewertung und Evaluierung der Wirksamkeit der vorgenannten Maßnahmen

Vicuritas hat die folgenden Maßnahmen unternommen:

- Datenschutzmanagement
- Regelmäßige Re-Zertifizierung
- Formalisierte Prozesse für Datenschutzvorfälle
- Weisungen des Arbeitgebers werden dokumentiert
- Formalisiertes Auftragsmanagement
- Regelmäßige Tests der Datenwiederherstellung
- Notfallpläne

Beispiele:

- regelmäßige Revision des Sicherheitskonzepts
- Information über neu auftretende Schwachstellen und andere Risikofaktoren, ggf. Überarbeitung der Risikoanalyse und -bewertung
- Prüfungen des Datenschutzbeauftragten und der IT-Revision auf Einhaltung der festgelegten Prozesse und Vorgaben zur Konfiguration und Bedienung der IT-Systeme
- externe Prüfungen, Audits, Zertifizierungen



Anlage B

Datenschutzhinweis der Starstone Insurance SE

In diesem Datenschutzhinweis informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die StarStone Insurance SE („wir“) im Zusammenhang mit dem Abschluss eines Versicherungsvertrages für das Versicherungsprodukt DentHappy.

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind, identifiziert werden kann. **Verarbeitung** meint jeden mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführten Vorgang oder jede solche Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten wie das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung.

1. Verantwortliche für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung als Vertragspartner der DentHappy-Zusatzversicherung:

StarStone Insurance SE (nachfolgend „StarStone“)
Zollstrasse 82
9494 Schaan
Lichtenstein
E-Mail: dataprotection@enstargroup.com
Telefon: 0221 – 95270124

Der Zuständige für den Datenschutz bei der StarStone Insurance SE ist unter der o.g. Anschrift, zu Hd. Udo Pickartz beziehungsweise unter dataprotection@enstargroup.com erreichbar.

In den in diesem Datenschutzhinweis benannten Fällen sind wir zudem „**Gemeinsam für die Verarbeitung Verantwortliche**“ iSv. Art. 26 DSGVO mit der

Vicuritas AG
Am Reutehof 7, 88213 Ravensburg
E-Mail: service@vicuritas.de
Fon: 0800 - 4447011

Der Zuständige für den Datenschutz bei der Vicuritas AG ist unter der o.g. Anschrift, zu Hd. Andreas Romanczyk beziehungsweise unter andreas.romanczyk@datenratundwissensservice.de erreichbar.



Datenschutzhinweis der Starstone Insurance SE

2. Art der verarbeiteten Daten und deren Quellen

Wir verarbeiten die nachfolgenden Kategorien personenbezogener Daten, die Sie im Rahmen der Antragstellung für das Versicherungsprodukt DentHappy sowie im Leistungsfall an die Vicuritas AG übermitteln, die als Assekurateur in unserem Auftrag den Abschluss und die Durchführung des Versicherungsvertrages abwickelt:

- Kontakt- und persönliche Daten (einschließlich Name, Adresse, E-Mail, Geburtsdatum)
- Vertragsdaten (einschließlich gewählter Tarif, Versicherungsbeginn, Leistungsfälle, eingereichte Unterlagen)
- Gesundheitsdaten (diese ergeben sich aus den Ihrerseits im Leistungsfall gemachten Angaben und eingereichten Unterlagen).

3. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung personenbezogener Daten

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) zu verschiedenen unter Ziffer 4 erläuterten Zwecken.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten muss auf eine der folgenden Rechtsgrundlagen gestützt werden:

- Sie haben Ihre Einwilligung erteilt (Art. 6 Abs. 1, Unterabs. 1 Buchst. a) DSGVO);
- Die Verarbeitung ist für die Erfüllung eines Vertrags mit Ihnen, oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich, die auf Ihre Anfrage erfolgen (Art. 6 Abs. 1, Unterabs. 1 Buchst. b) DSGVO);
- Die Verarbeitung ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach EU-Recht oder dem Recht eines EU-Mitgliedsstaates erforderlich, der wir unterliegen (Art. 6 Abs. 1, Unterabs. 1 Buchst. c) DSGVO);
- Die Verarbeitung ist erforderlich, um Ihre lebenswichtigen Interessen oder die eines anderen Menschen zu schützen (Art. 6 Abs. 1, Unterabs. 1 Buchst. d) DSGVO);
- Die Verarbeitung ist für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die uns übertragen wurde (Art. 6 Abs. 1, Unterabs. 1 Buchst. e) DSGVO);
- Die Verarbeitung ist zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder eines Dritten erforderlich, sofern nicht Ihre Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen, insbesondere dann, wenn es sich hierbei um ein Kind handelt (Art. 6 Abs. 1, Unterabs. 1 Buchst. f) DSGVO).

Sofern wir besondere Kategorien personenbezogener Daten (Daten, aus denen die rassische und ethnische Herkunft, politische Meinungen, religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen oder die Gewerkschaftszugehörigkeit hervorgehen, sowie die Verarbeitung von genetischen Daten, biometrischen Daten zur eindeutigen Identifizierung eines Menschen, **Gesundheitsdaten** oder Daten zum Sexualleben oder der sexuellen Orientierung) über Sie verarbeiten, muss zusätzlich eine der folgenden Rechtsgrundlagen einschlägig sein:

Datenschutzhinweis der Starstone Insurance SE

- Sie haben Ihre ausdrücklich Einwilligung erteilt (Art. 9 Abs. 2 Buchst. a) DSGVO);
- Die Verarbeitung ist zum Schutz Ihrer lebenswichtiger Interessen oder denen eines anderen Menschen erforderlich und die betroffene Person ist aus körperlichen oder rechtlichen Gründen außerstande, ihre Einwilligung zu geben (Art. 9 Abs. 2 Buchst. c) DSGVO);
- Die Verarbeitung bezieht sich auf personenbezogene Daten, die Sie offensichtlich öffentlich gemacht haben (Art. 9 Abs. 2 Buchst. e) DSGVO);
- Die Verarbeitung ist zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich (Art. 9 Abs. 2 Buchst. f) DSGVO);
- die Verarbeitung ist auf der Grundlage des EU-Recht oder des Rechts eines EU-Mitgliedstaats, das in angemessenem Verhältnis zu dem verfolgten Ziel steht, den Wesensgehalt des Rechts auf Datenschutz wahrt und angemessene und spezifische Maßnahmen zur Wahrung Ihrer Grundrechte und Interessen vorsieht, aus Gründen eines erheblichen öffentlichen Interesses erforderlich (Art. 9 Abs. 2 Buchst. g) DSGVO).

4. Art und Zweck der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und deren Rechtsgrundlagen

Im Falle des Abschlusses der Zusatzversicherung DentHappy sowie der Einreichung weitere Unterlagen im Leistungsfall verarbeiten wir die Ihrerseits mitgeteilten Daten zu den folgenden Zwecken und auf den folgenden Rechtsgrundlagen:

Zweck	Rechtsgrundlage
Beantwortung von Fragen zu Ihrem Vertrag und Überprüfung von Versicherungsansprüchen	Durchführung und Beendigung Ihres Versicherungsvertrages
Prüfung des Leistungsfalls einschließlich der Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten (ins. Gesundheitsdaten).	Durchführung des Versicherungsvertrages

5. Verpflichtung zur Bereitstellung der Daten

Im Rahmen des Abschlusses eines Versicherungsvertrages für das Produkt DentHappy müssen Sie nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme und Durchführung des Versicherungsvertrages erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel den Abschluss des Vertrages oder die Ausführung des Auftrages ablehnen müssen oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und ggf. beenden müssen.

6. Zusammenarbeit mit der Vicuritas AG

Die Vicuritas AG übernimmt als Assekuradeur im Namen von StarStone den Abschluss, die Änderung und die Verwaltung von Versicherungsverträgen für das Produkt DentHappy. Zudem haben wir die Vicuritas AG mit der Bearbeitung von Schadensfällen, der Regressführung sowie der Wahrnehmung seitens Vicuritas AG gegenüber ihren Versicherungsnehmern zukommenden Beratungs-, Informations- und Dokumentationspflichten betraut. Im Hinblick auf diese Vorgänge arbeiten wir mit der Vicuritas AG als gemeinsam Verantwortli-



Datenschutzhinweis der Starstone Insurance SE

che iSv. Art. 26 DSGVO zusammen. Eine nähere Beschreibung dieser gemeinsamen Verantwortlichkeit und der Vicuritas AG und der StarStone danach jeweils zukommenden Verantwortlichkeiten finden Sie auf der Webseite von Dent Happy unter dem nachfolgenden Link: <https://denthappy.de/documents/JointControllerAgreement.pdf>.

Die Vicuritas AG übernimmt für uns zudem den Prämieinzug sowie das Inkasso und handelt insoweit als unser Auftragsverarbeiter im Sinne von Art. 28 DSGVO.

7. Weitergabe von Daten

Wir geben Ihre Daten an die folgenden Stellen weiter:

7.1 Verantwortliche

- Behörden im Rahmen deren Zuständigkeit (z.B. Finanzamt, Polizei, Staatsanwaltschaft),
- Gerichte,
- Rückversicherer und andere am Versicherungsprozess beteiligte Dritte,
- sonstige Dritte, soweit Sie uns anweisen Daten weiterzugeben oder Ihre Einwilligung erteilen.

8. Übermittlung von Daten in Drittländer

Eine Datenübermittlung in Drittländer (d.h. Länder die weder Mitglied der Europäischen Union noch des Europäischen Wirtschaftsraums sind) kann in Ausnahmefällen stattfinden, soweit dies zur Ausführung von Leistungen Ihnen gegenüber erforderlich, gesetzlich vorgeschrieben ist oder Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben.

Bitte beachten Sie, dass nicht in allen Drittländern ein von der Europäischen Kommission als angemessen anerkanntes Datenschutzniveau besteht. Für Datenübermittlungen in Drittländer, in denen kein angemessenes Datenschutzniveau besteht, stellen wir vor der Weitergabe sicher, dass beim Empfänger entweder ein angemessenes Datenschutzniveau besteht (z. B. durch die Implementierung von Binding Corporate Rules) oder eine ausdrückliche Einwilligung unserer Nutzer vorliegt.

Sie können bei uns eine Kopie der konkret anwendbaren oder vereinbarten Regelungen zur Sicherstellung des angemessenen Datenschutzniveaus erhalten, sofern im Einzelfall eine entsprechende Übermittlung in Drittländer durch uns erfolgt. Bitte nutzen Sie hierfür die Angaben im Abschnitt Kontakt.

9. Speicherdauer Ihrer personenbezogenen Daten

Wir speichern Ihre Daten solange, wie dies zur Erbringung unserer Leistungen Ihnen gegenüber erforderlich ist bzw. wir ein berechtigtes Interesse an der weiteren Speicherung haben.

Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch (HGB), der Abgabenordnung (AO) ergeben. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen bis zehn Jahre. Schließlich beurteilt sich die Speicherdauer auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die zum Beispiel nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) bis zu dreißig Jahre betragen können, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist drei Jahre beträgt.



Datenschutzhinweis der Starstone Insurance SE

10. Betroffenenrechte

Als betroffener Person stehen Ihnen die folgenden Datenschutzrechte zu:

Auskunft: Sie haben das Recht, Auskunft über die bei der StarStone Insurance SE über Sie gespeicherten Daten und den Umfang der von der StarStone Insurance SE vorgenommenen Datenverarbeitung und -weitergabe zu verlangen und eine Kopie der über Sie gespeicherten personenbezogenen Daten zu erhalten.

Berichtigung: Sie haben das Recht, unverzüglich die Berichtigung sie betreffender unrichtiger sowie die Vervollständigung unvollständiger bei der StarStone Insurance SE über Sie gespeicherter personenbezogener Daten zu verlangen.

Löschung: Sie haben das Recht, die unverzügliche Löschung der bei der StarStone Insurance SE über Sie gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen.

Dies ist insbesondere der Fall wenn

- Ihre personenbezogenen Daten für die Zwecke, für die sie erhoben wurden, nicht länger benötigt werden;
- die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ausschließlich Ihre Einwilligung war und Sie diese widerrufen haben;
- Sie einer Verarbeitung auf der Basis der Rechtsgrundlage Interessenabwägung aus persönlichen Gründen widersprochen haben und wir nicht nachweisen können, dass es vorrangige berechtigte Gründe für eine Verarbeitung gibt;
- Ihre personenbezogenen Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden; oder
- Ihre personenbezogenen Daten gelöscht werden müssen, um gesetzlichen Anforderungen zu entsprechen.

Wenn wir Ihre Daten an Dritte weitergegeben haben informieren wir diese über die Löschung, soweit dies gesetzlich vorgeschrieben ist.

Bitte beachten Sie, dass Ihr Löschungsrecht Einschränkungen unterliegt. Zum Beispiel müssen bzw. dürfen wir keine Daten löschen, die wir aufgrund gesetzlicher Aufbewahrungsfristen noch weiter vorhalten müssen. Auch , Daten, die wir zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen sind von Ihrem Löschungsrecht ausgenommen.

Einschränkung der Verarbeitung:

Sie haben das Recht, unter bestimmten Voraussetzungen die Einschränkung der Verarbeitung (d.h. die Markierung gespeicherter personenbezogener Daten mit dem Ziel, ihre künftige Verarbeitung einzuschränken) zu verlangen.



Datenschutzhinweis der Starstone Insurance SE

gen. Die Voraussetzungen sind:

- Die Richtigkeit der personenbezogenen Daten wird von Ihnen bestritten und die Vicuritas AG muss die Richtigkeit der personenbezogenen Daten überprüfen;
- die Verarbeitung ist unrechtmäßig, Sie lehnen die Löschung der personenbezogenen Daten jedoch ab und verlangen stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten;
- Die Vicuritas AG benötigt Ihre personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger, Sie benötigen die Daten jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.
- Sie haben Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt und es steht noch nicht fest, ob die berechtigten Gründe der Vicuritas AG gegenüber Ihren überwiegen.

Im Fall einer Einschränkung der Verarbeitung werden die Daten entsprechend markiert und werden - von ihrer Speicherung abgesehen - nur mit Ihrer Einwilligung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der EU oder eines EU-Mitgliedstaats verarbeitet.

Datenübertragbarkeit: Soweit wir Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, auf Grundlage Ihrer Einwilligung oder eines Vertrags mit Ihnen automatisiert verarbeiten, haben Sie das Recht, die Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch die Vicuritas AG zu übermitteln. Sie haben zudem das Recht, zu erwirken, dass die personenbezogenen Daten direkt von der Vicuritas AG an einen anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist und sofern hiervon nicht die Rechte und Freiheiten anderer Personen beeinträchtigt werden.

Widerspruch: Wenn wir Ihre personenbezogenen Daten aufgrund von berechtigten Interessen oder im öffentlichen Interesse verarbeiten, haben Sie das Recht, der Verarbeitung Ihrer Daten aus persönlichen Gründen zu widersprechen. Darüber hinaus haben Sie ein uneingeschränktes Widerspruchsrecht, wenn wir Ihre Daten für unsere Direktwerbung verarbeiten. Bitte beachten Sie unseren gesonderten Hinweis im Abschnitt „Information über Ihr Widerspruchsrecht“.

Widerruf einer Einwilligung:

Sofern Sie eine Einwilligung in Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erteilt haben, können Sie diese jederzeit widerrufen. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.



Datenschutzhinweis der Starstone Insurance SE

Beschwerde: Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Das Beschwerderecht besteht unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs.

Information über Ihr Widerspruchsrecht

Widerspruchsrecht aus persönlichen Gründen

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Widerspruch einzulegen. Voraussetzung hierfür ist, dass die Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse oder auf der Grundlage einer Interessenabwägung erfolgt. Dies gilt auch für ein Profiling.

Soweit wir die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf eine Interessenabwägung stützen, gehen wir grundsätzlich davon aus, dass wir zwingende schutzwürdige Gründe nachweisen können, werden jedoch selbstverständlich jeden Einzelfall prüfen.

Im Falle eines Widerspruchs werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten. Es sei denn,

- wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung dieser Daten nachweisen, die Ihren Interessen, Rechten und Freiheiten überwiegen oder
- Ihre personenbezogenen Daten dienen der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer Daten für unsere Direktwerbung

Soweit wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten, um Direktwerbung zu betreiben, haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.

Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.

Ausübung des Widerspruchsrechts

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen.

Bitte nutzen Sie zur Ausübung Ihrer Betroffenenrechte die Kontaktdaten der Vicuritas AG, die die Abwicklung des Kundenservices für uns vornimmt. Ungeachtet dieser Aufgabenverteilung haben Sie jedoch das Recht, Ihre Betroffenenrechte auch direkt gegenüber uns unter den in Abschnitt 1 angegebenen Kontaktdaten der StarStone Insurance SE auszuüben.

Anlage B

Datenschutzerklärung der Vicuritas AG

In dieser Datenschutzerklärung informieren wir Sie über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Vicuritas AG („wir“) im Zusammenhang mit der Nutzung unserer Webseite und der Erbringung unserer Leistungen im Rahmen des Versicherungsproduktes DentHappy.

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind, identifiziert werden kann. **Verarbeitung** meint jeden mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführten Vorgang oder jede solche Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten wie das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung.

1. Verantwortlicher für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung auf dieser Webseite ist:

Vicuritas AG
Am Reutehof 7
88213 Ravensburg
E-Mail: service@vicuritas.de
Telefon: 0800 - 4447011

Der Zuständige für den Datenschutz beim Verantwortlichen ist unter der o.g. Anschrift, zu Hd. Andreas Romanczyk beziehungsweise unter andreas.romanczyk@datenratundwissensservice.de erreichbar.

2. Art der verarbeiteten Daten und deren Quellen

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen Ihres Besuchs unserer Webseite, im Falle der Anmeldung zu unserem Newsletter sowie im Falle der Nutzung unseres Kontaktformulars erheben. Zudem verarbeiten wir personenbezogene Daten, sofern Sie auf diesem Portal einen Antrag auf Abschluss einer DentHappy Zusatzversicherung einreichen, bezüglich dessen wir als Assekuradeur agieren. Abgesehen von den von uns erhobenen Daten im Rahmen des Besuchs unserer Webseite (siehe dazu nachfolgend unter Ziffer 4.1) erhalten wir sämtliche zu Ihrer Person erhobenen Daten von Ihnen selbst.

3. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung personenbezogener Daten

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) zu verschiedenen unter Ziffer 4 erläuterten Zwecken.

Datenschutzerklärung der Vicuritas AG

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten muss auf eine der folgenden Rechtgrundlagen gestützt werden:

- Sie haben Ihre Einwilligung erteilt (Art. 6 Abs. 1, Unterabs. 1 Buchst. a) DSGVO);
- Die Verarbeitung ist für die Erfüllung eines Vertrags mit Ihnen, oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich, die auf Ihre Anfrage erfolgen (Art. 6 Abs. 1, Unterabs. 1 Buchst. b) DSGVO);
- Die Verarbeitung ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach EU-Recht oder dem Recht eines EU-Mitgliedsstaates erforderlich, der wir unterliegen (Art. 6 Abs. 1, Unterabs. 1 Buchst. c) DSGVO);
- Die Verarbeitung ist erforderlich, um Ihre lebenswichtige Interessen oder die eines anderen Menschen zu schützen (Art. 6 Abs. 1, Unterabs. 1 Buchst. d) DSGVO);
- Die Verarbeitung ist für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die uns übertragen wurde (Art. 6 Abs. 1, Unterabs. 1 Buchst. e) DSGVO);
- Die Verarbeitung ist zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder eines Dritten erforderlich, sofern nicht Ihre Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen, insbesondere dann, wenn es sich hierbei um ein Kind handelt (Art. 6 Abs. 1, Unterabs. 1 Buchst. f) DSGVO).

Sofern wir besondere Kategorien personenbezogener Daten (Daten, aus denen die rassische und ethnische Herkunft, politische Meinungen, religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen oder die Gewerkschaftszugehörigkeit hervorgehen, sowie die Verarbeitung von genetischen Daten, biometrischen Daten zur eindeutigen Identifizierung eines Menschen, **Gesundheitsdaten** oder Daten zum Sexualleben oder der sexuellen Orientierung) über Sie verarbeiten, muss zusätzlich eine der folgenden Rechtgrundlagen einschlägig sein:

- Sie haben Ihre ausdrücklich Einwilligung erteilt (Art. 9 Abs. 2 Buchst. a) DSGVO);
- Die Verarbeitung ist zum Schutz Ihrer lebenswichtiger Interessen oder denen eines anderen Menschen erforderlich und die betroffene Person ist aus körperlichen oder rechtlichen Gründen außerstande, ihre Einwilligung zu geben (Art. 9 Abs. 2 Buchst. c) DSGVO);
- Die Verarbeitung bezieht sich auf personenbezogene Daten, die Sie offensichtlich öffentlich gemacht haben (Art. 9 Abs. 2 Buchst. e) DSGVO);
- Die Verarbeitung ist zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich (Art. 9 Abs. 2 Buchst. f) DSGVO);
- die Verarbeitung ist auf der Grundlage des EU-Recht oder des Rechts eines EU-Mitgliedstaats, das in angemessenem Verhältnis zu dem verfolgten Ziel steht, den Wesensgehalt des Rechts auf Datenschutz wahrt und angemessene und spezifische Maßnahmen zur Wahrung Ihrer Grundrechte und Interessen vorsieht, aus Gründen eines erheblichen öffentlichen Interesses erforderlich (Art. 9 Abs. 2 Buchst. g) DSGVO).

4. Art und Zweck der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und deren Rechtsgrundlagen

4.1 Beim Besuch der Website

Beim Aufrufen unserer Webseite www.denthappy.de, werden durch den auf Ihrem Endgerät zum Einsatz kommenden Browser automatisch Informationen an den Server unserer Website gesen-

Datenschutzerklärung der Vicuritas AG

det. Diese Informationen werden temporär in einem sog. Logfile gespeichert. Folgende Informationen werden dabei ohne Ihr Zutun erfasst und bis zur automatisierten Löschung gespeichert:

- Browsertyp und -version
- verwendetes Betriebssystem
- Webseite, die Sie besuchen
- Datum und Uhrzeit Ihres Zugriffs
- Ihre Internet Protokoll (IP)-Adresse
- „Internet Service Provider“

Anknüpfend an die Ausführungen im Abschnitt 3 „Rechtsgrundlagen“ verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten auf Basis der folgenden Rechtsgrundlagen zu den folgenden Zwecken:

Zweck	Rechtsgrundlage	Berechtigtes Interesse bei Interessenabwägung
Bereitstellung der Webseite für die Allgemeinheit und Zwecks Kontaktmöglichkeiten für Kunden und Interessenten	Vertragserfüllung bzw. Interessenabwägung	Wir haben ein berechtigtes Interesse an der Bereitstellung einer Internetpräsenz auch für nicht registrierte Nutzer, um allgemein über die Versicherung DentHappy zu informieren.
Erhebung von statistischen Informationen über die Nutzung der Website (sogenannte Webanalyse)	Interessenabwägung	Wir haben ein berechtigtes Interesse daran, Informationen über die Nutzung der Website zu erhalten, insbesondere zur Verbesserung unseres Angebots.
Ermittlung von Störungen und Gewährleistung der Systemsicherheit einschließlich Aufdeckung und Nachverfolgung unzulässiger Zugriffsversuche und Zugriffe auf unsere Web-Server	Erfüllung unserer rechtlichen Verpflichtungen im Bereich Datensicherheit sowie Interessenabwägung	Wir haben ein berechtigtes Interesse an der Beseitigung von Störungen, der Gewährleistung der Systemsicherheit und der Aufdeckung und Nachverfolgung unzulässiger Zugriffe bzw. Zugriffsversuche.
Wahrung und Verteidigung unserer Rechte	Interessenabwägung	Wir haben ein berechtigtes Interesse an der Geltendmachung und Verteidigung unserer Rechte.

Datenschutzerklärung der Vicuritas AG

Darüber hinaus setzen wir beim Besuch unserer Website Cookies sowie Analysedienste ein. Nähere Erläuterungen dazu erhalten Sie unter den Ziff. 10 und 11 dieser Datenschutzerklärung.

4.2 Bei Anmeldung für unseren Newsletter

Sofern Sie nach Art. 6 Abs. 1 Buchst. a) DSGVO ausdrücklich eingewilligt haben, verwenden wir Ihre E-Mail-Adresse dafür, Ihnen regelmäßig unseren Newsletter zu übersenden. Für den Empfang des Newsletters ist die Angabe einer E-Mail-Adresse ausreichend.

Die Abmeldung ist jederzeit möglich, zum Beispiel über einen Link am Ende eines jeden Newsletters. Alternativ können Sie Ihren Abmeldewunsch gerne auch jederzeit an service@vicuritas.de per E-Mail senden.

4.3 Bei Nutzung unseres Kontaktformulars

Bei Fragen jeglicher Art bieten wir Ihnen die Möglichkeit, mit uns über ein auf der Website bereitgestelltes Formular Kontakt aufzunehmen. Dabei ist die Angabe einer gültigen E-Mail-Adresse erforderlich, damit wir wissen, von wem die Anfrage stammt und um diese beantworten zu können. Weitere Angaben können freiwillig getätigt werden.

Die Datenverarbeitung zum Zwecke der Kontaktaufnahme mit uns erfolgt nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchst. a) DSGVO auf Grundlage Ihrer freiwillig erteilten Einwilligung.

Die für die Benutzung des Kontaktformulars von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden nach Erledigung der von Ihnen gestellten Anfrage automatisch gelöscht.

4.4 Einreichung eines Antrags für die DentHappy Zusatzversicherung und Bearbeitung eingereicherter Unterlagen für den Leistungsfall

Im Falle der Einreichung eines Antrags auf Abschluss der Zusatzversicherung DentHappy sowie der Einreichung weiterer Unterlagen im Leistungsfall verarbeiten wir die Ihrerseits mitgeteilten Daten zu den folgenden Zwecken und auf den folgenden Rechtsgrundlagen:

Zweck	Rechtsgrundlage	Berechtigtes Interesse bei Interessenabwägung
Prüfung und Beantwortung Ihres Versicherungsantrags	Interessenabwägung	Wir haben ein berechtigtes Interesse an der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen zur Bearbeitung Ihres Versicherungsantrags im Rahmen unserer Funktion als Assekuradeur.
Bearbeitung des Leistungsfalls einschließlich der Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten (ins. Gesundheitsdaten).	Interessenabwägung Bzgl. Gesundheitsdaten: Einwilligung	Wir haben ein berechtigtes Interesse an der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen zur Bearbeitung des Leistungsfalls im Rahmen unserer Funktion als Assekuradeur.

Datenschutzerklärung der Vicuritas AG

5. Verpflichtung zur Bereitstellung der Daten

Im Rahmen des Abschlusses eines Versicherungsvertrages für das Produkt DentHappy müssen Sie nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme und Durchführung des Versicherungsvertrages erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel den Abschluss des Vertrages oder die Ausführung des Auftrages ablehnen müssen oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und ggf. beenden müssen.

6. Weitergabe von Daten

Wir geben Ihre Daten an die folgenden Stellen weiter:

6.1 StarStone Insurance SE

Die im Rahmen der Antragstellung sowie der Leistungsfallbearbeitung zu Ihrer Person erhobenen Daten geben wir an Ihren Vertragspartner hinsichtlich des Versicherungsvertrages, namentlich die StarStone Insurance SE mit Sitz in Lichtenstein weiter. Hinsichtlich der Verarbeitung Ihrer Daten agieren wir zusammen mit der StarStone Insurance SE als gemeinsam Verantwortliche iSd. Art. 26 DSGVO. Für weitere Informationen zu der zwischen uns und der StarStone Insurance SE bestehenden gemeinsamen Verantwortlichkeit lesen Sie bitte den gesonderten Datenschutzhinweis für die Versicherung DentHappy.

6.2 Weitere Verantwortliche

- Behörden im Rahmen deren Zuständigkeit (z.B. Finanzamt, Polizei, Staatsanwaltschaft),
- Gerichte,
- sonstige Dritte, soweit Sie uns anweisen Daten weiterzugeben oder Ihre Einwilligung erteilen.

6.2 Dienstleister

Für die Erfüllung der uns als Assekuradeur treffenden Verpflichtungen nutzen wir die folgenden Dienstleister, die als unsere Auftragsverarbeiter gemäß unseren strengen Weisungen handeln:

Name/Firma: Volz Vertriebsservice GmbH
Funktion/Tätigkeit: Antrags- und Vertragsbearbeitung, Risikoprüfung, Bestandsaktualisierungen, Leistungsbearbeitung, telefonischer Kundenservice, Angebotserstellung
Sitz |Stadt, Land|: Birkenweg 4, 88250 Weingarten

Name/Firma: Smart InsurTech AG
Funktion/Tätigkeit: Bereitstellung, Entwicklung und Betrieb der Volz Onlinesuite
Sitz |Stadt, Land|: Furtmayrstraße 3, 93053 Regensburg

7. Übermittlung von Daten in Drittländer

Eine Datenübermittlung in Drittländer (d.h. Länder die weder Mitglied der Europäischen Union noch des Europäischen Wirtschaftsraums sind) kann in Ausnahmefällen stattfinden, soweit dies zur Ausführung des Vertrages oder von Leistungen Ihnen gegenüber erforderlich, gesetzlich vorgeschrieben ist oder Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben.

Datenschutzerklärung der Vicuritas AG

Bitte beachten Sie, dass nicht in allen Drittländern (z.B. in den USA) ein von der Europäischen Kommission als angemessen anerkanntes Datenschutzniveau besteht. Für Datenübermittlungen in Drittländer, in denen kein angemessenes Datenschutzniveau besteht, stellen wir vor der Weitergabe sicher, dass beim Empfänger entweder ein angemessenes Datenschutzniveau besteht (z. B. durch sog. Binding Corporate Rules oder die Vereinbarung sogenannter EU Standardvertragsklauseln der Europäischen Union mit dem Empfänger) bzw. eine ausdrückliche Einwilligung unserer Nutzer vorliegt.

Sie können bei uns eine Kopie der konkret anwendbaren oder vereinbarten Regelungen zur Sicherstellung des angemessenen Datenschutzniveaus erhalten, soweit eine Übermittlung Ihrer Daten in Drittländer im Einzelfall erfolgt. Bitte nutzen Sie hierfür die Angaben im Abschnitt 1.

8. Speicherdauer Ihrer personenbezogenen Daten

Wir speichern Ihre Daten solange, wie dies zur Erbringung unserer Leistungen Ihnen gegenüber erforderlich ist bzw. wir ein berechtigtes Interesse an der weiteren Speicherung haben.

Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch (HGB), der Abgabenordnung (AO) ergeben. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen bis zehn Jahre. Schließlich beurteilt sich die Speicherdauer auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die zum Beispiel nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) bis zu dreißig Jahre betragen können, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist drei Jahre beträgt.

9. Betroffenenrechte

Als betroffener Person stehen Ihnen die folgenden Datenschutzrechte zu:

Auskunft: Sie haben das Recht, Auskunft über die bei der Vicuritas AG über Sie gespeicherten Daten und den Umfang der von der Vicuritas AG vorgenommenen Datenverarbeitung und -weitergabe zu verlangen und eine Kopie der über Sie gespeicherten personenbezogenen Daten zu erhalten.

Berichtigung: Sie haben das Recht, unverzüglich die Berichtigung sie betreffender unrichtiger sowie die Vervollständigung unvollständiger bei der Vicuritas AG über Sie gespeicherter personenbezogener Daten zu verlangen.

Löschung: Sie haben das Recht, die unverzügliche Löschung der bei der Vicuritas AG über Sie gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen.

Dies ist insbesondere der Fall wenn

- Ihre personenbezogenen Daten für die Zwecke, für die sie erhoben wurden, nicht länger benötigt werden;
- die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ausschließlich Ihre Einwilligung war und Sie diese widerrufen haben;
- Sie einer Verarbeitung auf der Basis der Rechtsgrundlage Interessenabwägung aus persönlichen Gründen widersprochen haben und wir nicht nachweisen können, dass es vorrangige berechtigte Gründe für eine Ver-



Datenschutzerklärung der Vicuritas AG

arbeitung gibt;

- Ihre personenbezogenen Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden; oder
- Ihre personenbezogenen Daten gelöscht werden müssen, um gesetzlichen Anforderungen zu entsprechen.

Wenn wir Ihre Daten an Dritte weitergegeben haben informieren wir diese über die Löschung, soweit dies gesetzlich vorgeschrieben ist.

Bitte beachten Sie, dass Ihr Löschungsrecht Einschränkungen unterliegt. Zum Beispiel müssen bzw. dürfen wir keine Daten löschen, die wir aufgrund gesetzlicher Aufbewahrungsfristen noch weiter vorhalten müssen. Auch Daten, die wir zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen sind von Ihrem Löschungsrecht ausgenommen.

Einschränkung der Verarbeitung:

Sie haben das Recht, unter bestimmten Voraussetzungen die Einschränkung der Verarbeitung (d.h. die Markierung gespeicherter personenbezogener Daten mit dem Ziel, ihre künftige Verarbeitung einzuschränken) zu verlangen. Die Voraussetzungen sind:

- Die Richtigkeit der personenbezogenen Daten wird von Ihnen bestritten und die Vicuritas AG muss die Richtigkeit der personenbezogenen Daten überprüfen;
- die Verarbeitung ist unrechtmäßig, Sie lehnen die Löschung der personenbezogenen Daten jedoch ab und verlangen stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten;
- Die Vicuritas AG benötigt Ihre personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger, Sie benötigen die Daten jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.
- Sie haben Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt und es steht noch nicht fest, ob die berechtigten Gründe der Vicuritas AG gegenüber Ihren überwiegen.

Im Fall einer Einschränkung der Verarbeitung werden die Daten entsprechend markiert und werden - von ihrer Speicherung abgesehen - nur mit Ihrer Einwilligung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der EU oder eines EU-Mitgliedstaats verarbeitet.

Datenübertragbarkeit: Soweit wir Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, auf Grundlage Ihrer Einwilligung oder eines Vertrags mit Ihnen automatisiert verarbeiten, haben Sie das Recht, die Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch die Vicuritas AG zu übermitteln. Sie haben zudem das Recht, zu erwirken, dass die personenbezogenen Daten direkt von der Vicuritas AG an einen anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist und sofern hiervon nicht die Rechte und Freiheiten anderer Personen beeinträchtigt werden.

Datenschutzerklärung der Vicuritas AG

Widerspruch: Wenn wir Ihre personenbezogenen Daten aufgrund von berechtigten Interessen oder im öffentlichen Interesse verarbeiten, haben Sie das Recht, der Verarbeitung Ihrer Daten aus persönlichen Gründen zu widersprechen. Darüber hinaus haben Sie ein uneingeschränktes Widerspruchsrecht, wenn wir Ihre Daten für unsere Direktwerbung verarbeiten. Bitte beachten Sie unseren gesonderten Hinweis im Abschnitt „Information über Ihr Widerspruchsrecht“.

Widerruf einer Einwilligung: Sofern Sie eine Einwilligung in Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erteilt haben, können Sie diese jederzeit widerrufen. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

Beschwerde: Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Das Beschwerderecht besteht unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs.

Information über Ihr Widerspruchsrecht

Widerspruchsrecht aus persönlichen Gründen

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Widerspruch einzulegen. Voraussetzung hierfür ist, dass die Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse oder auf der Grundlage einer Interessenabwägung erfolgt. Dies gilt auch für ein Profiling.

Soweit wir die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf eine Interessenabwägung stützen, gehen wir grundsätzlich davon aus, dass wir zwingende schutzwürdige Gründe nachweisen können, werden jedoch selbstverständlich jeden Einzelfall prüfen.

Im Falle eines Widerspruchs werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten. Es sei denn,

- wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung dieser Daten nachweisen, die Ihren Interessen, Rechten und Freiheiten überwiegen oder
- Ihre personenbezogenen Daten dienen der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer Daten für unsere Direktwerbung

Soweit wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten, um Direktwerbung zu betreiben, haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.

Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.

Datenschutzerklärung der Vicuritas AG

Ausübung des Widerspruchsrechts

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst an die in diesem Datenschutzhinweis aufgeführten Kontaktdaten erfolgen.

10. Cookies

Wir setzen auf unserer Seite Cookies ein. Hierbei handelt es sich um kleine Dateien, die Ihr Browser automatisch erstellt und die auf Ihrem Endgerät (Laptop, Tablet, Smartphone o.ä.) gespeichert werden, wenn Sie unsere Seite besuchen. Cookies richten auf Ihrem Endgerät keinen Schaden an, enthalten keine Viren, Trojaner oder sonstige Schadsoftware.

In dem Cookie werden Informationen abgelegt, die sich jeweils im Zusammenhang mit dem spezifisch eingesetzten Endgerät ergeben. Dies bedeutet jedoch nicht, dass wir dadurch unmittelbar Kenntnis von Ihrer Identität erhalten.

Der Einsatz von Cookies dient einerseits dazu, die Nutzung unseres Angebots für Sie angenehmer zu gestalten. So setzen wir sogenannte Session-Cookies ein, um zu erkennen, dass Sie einzelne Seiten unserer Website bereits besucht haben. Diese werden nach Verlassen unserer Seite automatisch gelöscht.

Darüber hinaus setzen wir ebenfalls zur Optimierung der Benutzerfreundlichkeit temporäre Cookies ein, die für einen bestimmten festgelegten Zeitraum auf Ihrem Endgerät gespeichert werden. Besuchen Sie unsere Seite erneut, um unsere Dienste in Anspruch zu nehmen, wird automatisch erkannt, dass Sie bereits bei uns waren und welche Eingaben und Einstellungen sie getätigt haben, um diese nicht noch einmal eingeben zu müssen.

Die meisten Browser akzeptieren Cookies automatisch. Sie können Ihren Browser jedoch so konfigurieren, dass keine Cookies auf Ihrem Computer gespeichert werden oder stets ein Hinweis erscheint, bevor ein neuer Cookie angelegt wird. Die vollständige Deaktivierung von Cookies kann jedoch dazu führen, dass Sie nicht alle Funktionen unserer Website nutzen können.

11. Datensicherheit

Wir verwenden innerhalb des Website-Besuchs das verbreitete SSL-Verfahren (Secure Socket Layer) in Verbindung mit der jeweils höchsten Verschlüsselungsstufe, die von Ihrem Browser unterstützt wird. In der Regel handelt es sich dabei um eine 256 Bit Verschlüsselung. Falls Ihr Browser keine 256-Bit Verschlüsselung unterstützt, greifen wir stattdessen auf 128-Bit v3 Technologie zurück. Ob eine einzelne Seite unseres Internetauftritts verschlüsselt übertragen wird, erkennen Sie an der geschlossenen Darstellung des Schlüssel- beziehungsweise Schloss-Symbols in der unteren Statusleiste Ihres Browsers.

Wir bedienen uns im Übrigen geeigneter technischer und organisatorischer Sicherheitsmaßnahmen, um Ihre Daten gegen zufällige oder vorsätzliche Manipulationen, teilweisen oder vollständigen Verlust, Zerstörung oder gegen den unbefugten Zugriff Dritter zu schützen. Unsere Sicherheitsmaßnahmen werden entsprechend der technologischen Entwicklung fortlaufend verbessert.

Datenschutzerklärung der Vicuritas AG

12. Aktualität und Änderung dieser Datenschutzerklärung

Diese Datenschutzerklärung ist aktuell gültig und hat den Stand Mai 2018.

Durch die Weiterentwicklung unserer Website und Angebote darüber oder aufgrund geänderter gesetzlicher beziehungsweise behördlicher Vorgaben kann es notwendig werden, diese Datenschutzerklärung zu ändern. Die jeweils aktuelle Datenschutzerklärung kann jederzeit auf dieser Webseite von Ihnen abgerufen und ausgedruckt werden.